

50 Jahre Turnerinnen Gettnau

# Viel Sport, Spass und Humor



Die Gettnauer Turnerinnen mögen es fröhlich und kollegial. Deshalb feierten sie ihr 50-Jahr-Jubiläum nicht im stillen Kämmerchen, sondern mit dem Regionalverband Sport Union Zentralschweiz und am 13. Mai mit dem ganzen Dorf.

Markus Iten, Finanzchef der Sport Union Zentralschweiz (SUZS), staunte an der Delegiertenversammlung 2022 in Baar nicht schlecht, als zwei Turnerinnen aus Gettnau auf ihn zukamen und fragten, ob ihr Verein die nächste DV für den Regionalverband organisieren dürfe. Dass es sowas noch gibt!

Gettnau («Gätttau») ist seit zwei Jahren ein Ortsteil der Stadt Willisau. Wer die DV der SUZS vom 11. März 2023 in der Mehrzweckhalle «Kepinhowa» besuchte, bekam einen Eindruck vom Zugewinn, den die grosse Nachbargemeinde mit dem Ziegelei-Dorf Gettnau gemacht hat. Alle Spitzen aus Politik und Wirtschaft waren vertreten.

## Anfängliche Widerstände

Als der SVKT Gettnau 1973 entstand, hatten die Frauen zwar endlich das Stimmrecht, aber gesellschaftlich noch keine Relevanz. Die Vereinsgründung ging auf Katrin Grob zurück, eine Grosswangerin, die nach Gettnau eingehiratet hatte. Im Dorf bestand damals ausser der Läuferriege kein sportliches Angebot, schon gar nicht für Frauen. «Wozu Sport, eine Hausfrau hat ja genug Bewegung», so der Volkstenor. Zudem gab vor dem Bau des neuen Schulhauses bloss eine Einfach-Turnhalle.

Die Turnerinnen setzten sich trotzdem durch



und starteten 1973 fulminant mit über 60 Frauen an der Gründungsversammlung. Schon im Folgejahr folgte der erste Auftritt mit einem Reigen am Dorffest. Heute führen die Turnerinnen traditionell die Kaffeestube an der Chilbi und die Wirtschaft für die Musikgesellschaft.

Typisch für Gettnau: Gemeinsam etwas erreichen. Auf dieser Basis wurde vor über 20 Jahren die Mehrzweckhalle gebaut. Die Vereine hatten Bedürfnisse, das Dorf jedoch kein Geld, also hat man es selber gemacht. Zur Trägergenossenschaft steuerten auch die Turnerinnen mit einem «Millionenlauf» einen stattlichen fünfstelligen Betrag bei. «Kepinhowa» (wasserreiche Au des Kepo) ist übrigens die erste historische Erwähnung der Gemeinde Gettnau im 9. Jahrhundert.

## Stabiler Boden

»Zwar spüren auch wir eine Bindungsmüdigkeit der Jungen, doch unseren Mitgliederbestand konnten wir mehrheitlich halten. Es gibt sogar Weggezogene, die weiter ins Hinterland ins Training kommen«, freut sich die ehemalige Präsidentin Hanni Achermann. Sie hatte vor ein paar Jahren das Glück, junge Frauen in den Vorstand zu bekommen, und nutzte es, um das Zepter weiterzugeben. Heute wird der Verein im Co-Präsidium von Sibylle Wyss und Karin Stöckli geführt.

Mit dem Anschluss des SVKT zum STV stimmte für den ehemaligen SVKT-Verein die Verbands Umgebung nicht mehr. Zu teuer für die vielen ungenutzten Angebote wurde die Mitgliedschaft. «Ob wir überhaupt noch einem Verband angehören wollen, stand auch zur Diskussion», erinnert sich Hanni Achermann, «wir waren uns aber schnell einig, dass wir die Vorteile einer organisierten Ausbildung und die Spielmöglichkeiten im Netball nicht aufgeben wollten». Also strichen sie das SVKT im Namen und traten 2018 der Sport Union Schweiz bei. Und sind begeistert: «Es ist alles viel unkomplizierter hier und die Stimmung ist ausgesprochen freundschaftlich».

## 50-Jahr-Jubiläum als Chance

Heute ist der Verein mit dem Elki-Turnen am Donnerstag, zwei Erwachsenenriegen und einer Netballriege mit Jugendabteilung aus dem Dorfleben nicht wegzudenken. Vor lauter Engagement ist frau noch gar nicht dazu gekommen, eine eigene Webseite zu erstellen. Wozu auch, man kennt sie ja bestens im Dorf. Doch der Lauf der Zeit lässt sich auch im Luzerner Hinterland nicht aufhalten, man muss um die Neumitglieder werben. So packen die Turnerinnen Gettnau anlässlich ihres Jubiläums die Gelegenheit am Schopf und lassen das ganze Dorf am 13. Mai zu den «Village Games» antreten. BS

## Turnerinnen Gettnau in Kürze

Gründungsjahr: 1973

Mitglieder: 50 Aktivmitglieder, ca. 30 Kinder

Schwerpunkte: Elki-Turnen, Gymnastik, Erwachsene I und II, Netball

Kontakt: Sibylle Wyss, Co-Präsidentin, 041 970 18 16, [kupferschmid.s@bluewin.ch](mailto:kupferschmid.s@bluewin.ch)

Webseite: <https://willisau.ch/suchergebnisse/institution-detail/turnerinnen-gettnau/>

